

Früh reagieren hilft, die Schuldenfalle zu vermeiden

Alarmsignale

Gegenstrategien

- | | |
|---|--|
| <p>1 Sie öffnen Briefe von Gläubigern, Mahnungen und Gerichtsschreiben nicht mehr. Sie reden nicht über finanzielle Probleme - nach dem Motto „Augen zu und durch“.</p> | <p>➔ Sehen Sie den Tatsachen ins Auge! Öffnen Sie ihre Briefe, nehmen Sie Termine wahr: es könnte zu Ihrem Vorteil sein! (z.B. reduzierte Pfändung).</p> |
| <p>2 Sie sind mit der Bezahlung von Miete, Strom und Heizung im Rückstand. Sie haben kein Geld mehr für lebensnotwendige Güter.</p> | <p>➔ Bezahlen Sie unbedingt zuerst Miete, Strom und Heizung! Falls Ihnen dies nicht möglich ist, holen Sie sich Rat und Hilfe.</p> |
| <p>3 Ihr Konto ist häufig bzw. dauerhaft überzogen: Ihre Bancomatkarte wird mangels Deckung eingezogen. Sie kaufen auf Raten und bestellen hauptsächlich bei Versandhäusern.</p> | <p>➔ Vermeiden Sie Kontokorrent-Überzüge und Ratenkäufe! Die Kosten dafür (Spesen, Zinsen) sind meist hoch, der Überblick geht verloren. Zahlen sie bar.</p> |
| <p>4 Sie nehmen Umschuldungen bei der Bank vor; d.h. Sie nehmen neue Kredite auf, um alte Schulden abzudecken.</p> | <p>➔ Nehmen Sie ohne klaren Plan keine neuen Kredite auf bzw. eine Umschuldung vor. Lassen Sie sich davor von kompetenter Seite beraten.</p> |
| <p>5 Sie pumpen Freunde, Bekannte und Verwandte an oder bitten um eine Bürgschaft. Sie fragen beim Arbeitgeber um einen Vorschuss an.</p> | <p>➔ Im Schuldenfall droht Gefahr für private und berufliche Beziehungen. Lassen Sie diese Personen daher aus dem Spiel und die Hände weg von unüberlegten Bürgschaften.</p> |
| <p>6 Ihnen fehlt der Überblick über die Ausgaben und Einnahmen und das Wissen über Sparmöglichkeiten und -tipps.</p> | <p>➔ Führen Sie einen Haushaltsplan oder ein -buch. Nehmen Sie Ihr Budget unter die Lupe. Die Schuldnerberatung ist Ihnen dabei behilflich.</p> |

Wir beraten Sie

Bozen, Sparkassenstraße 1
Tel. 0471 304 380, Fax 0471 304 394
E-Mail: sb@caritas.bz.it

Meran, Rennweg 52
Tel. 0473 258 757, Fax 0473 258 758
E-Mail: cbw@caritas.bz.it

Schlanders, Hauptstraße 131
Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 0473 258 757

Bruneck, Paul-von-Sternbach-Straße 6
Tel. 0474 413 977, Fax 0474 413 979
E-Mail: cbo@caritas.bz.it

Brixen, Pfarrplatz 4
Tel. 0472 205 927, Fax 0472 205 928
E-Mail: cbx@caritas.bz.it
(Ab Mai 2009)

Bitte vereinbaren Sie per Telefon oder Mail einen Ersttermin.

Unsere Beratungen sind kostenlos und diskret.

Mit der freundlichen Unterstützung von:

AUTONOME PROVINZ
BOZEN - SÜDTIROL

Abteilung 24
Sozialwesen



PROVINCIA AUTONOMA
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Ripartizione 24
Politiche sociali

Achtung Schuldenfalle!

Es kann jede/n treffen



10 Jahre Schuldnerberatung

Über 8.000 KlientInnen nahmen zwischen 1999 und 2008 die Schuldnerberatung der Caritas in Anspruch - Tendenz steigend. Dies ist zum einen auf den wachsenden Bekanntheitsgrad der Schuldnerberatung zurück zu führen. Zum anderen weisen diese Zahlen aber auch auf ein Ansteigen von Überschuldung unter den SüdtirolerInnen hin. Mittlerweile leisten sechs BeraterInnen landesweit professionelle Hilfe. Sie sind für Menschen da, die in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind oder zu geraten drohen.

Mit der Aktion „Achtung Schuldenfalle! Es kann jede/n treffen.“ will die Caritas das Thema Schulden und die damit einhergehende Problematik zur Diskussion stellen. Die Aktionswoche samt „Schuldenfalle“ der Caritas will auf die Gefahren der Privatverschuldung aufmerksam machen. Das Thema Schulden soll dadurch gleichzeitig be- und angreifbar werden. Interessierte sind eingeladen, inne zu halten, hinzuschauen und sich mit der Schuldenthematik auseinander zu setzen. Denn es kann jede/n von uns treffen!

Entwicklung von 1999 bis 2008 Tendenz steigend

	1999	2008
Betreute Personen	441	1.060
Beratungskontakte	2.080	5.539
Durchschnittseinkommen	956 €	1.185 €
Durchschnittverschuldung	35.700 €	69.800 €

Verschiedene Ursachen können zur Überschuldung führen. Damals wie heute gehören dazu fehlendes bzw. geringes Einkommen, Hausbau/Kauf, Selbständigkeit, Trennung/ Scheidung, falsches Konsumverhalten, Krankheit, Unfall, Todesfall. Immer mehr ehemalige Selbstständige geraten in die Schuldenfalle; die Schere zwischen Einkommen und Schulden geht zusehends auseinander. Während das Durchschnittseinkommen der KlientInnen in zehn Jahren nur um rund 24% gestiegen ist, hat sich der durchschnittliche Schuldenstand im gleichen Zeitraum beinahe verdoppelt. Kaufkraftverlust, Finanz- und Wirtschaftskrise mit ihren unabsehbaren Folgen verschärfen die Situation zusehends.

Wer hat Rat in der Caritas Schuldnerberatung gesucht?

Frauen, Männer, Kinder; alte, junge, arme, reiche, kranke, gesunde, geschiedene, getrennte, verwitwete und verheiratete Menschen; genauso Alleinstehende, Alleinerziehende, Arbeitslose, Arbeitende, Handwerker, Hausfrauen, MieterInnen und Häuselbauer... **Es kann jede/n treffen.**

Viele Menschen, die Unterstützung bei der Schuldnerberatung gesucht haben, standen vor dem finanziellen Zusammenbruch mit eklatanten Auswirkungen auf den gesamten Lebensbereich. Folgen waren und sind häufig soziale Ausgrenzung, Isolation, Trennung, psychosoziale Konflikte und Suchtverhalten. Schulden treiben Menschen in die Einsamkeit und Depression. Häufig sind auch gesundheitliche Probleme Folge von Schulden. Ursachen und Folgen stehen hier in einer starken Wechselwirkung und bedingen einander. Da die Schuldenproblematik wegen ihrer Komplexität meist nicht allein und aus eigener Kraft gelöst werden kann, ist Beratung dringend notwendig.

Was kann die Caritas Schuldnerberatung für Sie tun?

Wir bieten Privatpersonen kostenlose Fachberatung unter Berücksichtigung rechtlicher, sozialer und wirtschaftlicher Aspekte. Wir erstellen mit Ihnen einen Haushaltsplan, verschaffen uns mit Ihnen eine Gesamtübersicht über die Schulden und suchen gemeinsam nach Lösungen. Wir zeigen Möglichkeiten zur Einnahmenerhöhung bzw. Ausgabensenkung auf und nehmen - sofern ein klarer Plan vorliegt - Kontakte und Verhandlung mit Gläubigern auf, um einen Interessensausgleich und Schuldenregulierung zu erreichen. Wir behandeln Existenzsicherung prioritär: d.h. wir setzen Maßnahmen zur Bezahlung von Miete, Strom, Heizung und Lebensmitteln. Wir bieten keine Unternehmensberatung an.

Ohne Ihre Mitarbeit können wir keine Lösungen zur Regulierung Ihrer Schulden anbieten.